Nr.86 Winter 2025/2026

Gemeindebrief

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Gersfeld



"Mache dich auf, werde Licht!"

Die Bedeutung der Adventszeit hat der Prophet Jesaja in einem wunderbaren Zuspruch so formuliert:

"Mache dich auf, werde Licht; denn dein Licht kommt, und die Herrlichkeit des Herrn geht auf über dir." (Jesaja 60,1)

Was für eine Verheißung für die Zukunft! Was für ein Anspruch, der da mitklingt! Was für eine Adventsbotschaft, die Mut macht!

Wir bleiben angesichts so vieler furchtbarer Nachrichten aus aller Welt vor dem Radio, der Zeitung oder dem Display ja oft wie gelähmt sitzen. Da will man einfach nur weghören, wenn von Krieg berichtet wird, von Anschlägen und den Machtinteressen, die einige Wenige oft auf Kosten von vielen Unschuldigen ausspielen. Augen und Ohren verschließen davor zu wollen. ist verständlich; es ist ein Schutzmechanismus vor dem Bösen in der Welt, dem wir uns nicht ständig aussetzen wollen und können.

Mir geht aber noch ein anderer Gedanke durch den Kopf: Ist das Weghören und Wegschauen nicht auch ein Wegducken, das leicht zur Gleichgültigkeit vor dem Leid werden kann. Jesus Christus hat sich dem Leid in der Welt gestellt und hat sich einzelnen leidenden Menschen zugewandt. Deshalb darf uns als Christen in seiner Nachfolge Leid nicht gleichgültig werden. Wir haben schließlich ein Vorbild, wie man dem begegnen und sogar wiederstehen kann.

Was Jesaja sagt, macht Mut zu genauem Hinschauen, zum Aufbrechen, und dann auch zum Handeln: "Mache dich auf! Gib der Niedergeschlagenheit keine Macht! Da ist jemand für die da; er steht an deiner Seite und lässt dich leuchten!" So klingt der Vers auch in meinen Ohren.

Bemerkenswert ist, dass der Prophet Jesaja diese Worte an das Volk Israel und die Menschen in der zu seiner Zeit zerstörten. Stadt Jerusalem richtete. Der Satz, den er dann anschließt, ist noch bemerkenswerter: "Denn siehe, Finsternis bedeckt das Erdreich und Dunkelheit die Völker." Jesaja formuliert seine Hoffnungsbotschaft weder weltfremd schönfärbend. Fr kennt noch Lebensverhältnisse der Menschen und hat die soziale und politische Zerrissenheit vor Augen, die es im Nahen Osten schon zu seiner Zeit und in seiner Gesellschaft gab. Der Prophet weiß um das Leid von Kindern, Frauen und Männern; er weiß, wie es Menschen geht, die im Laufe der Menschheitsgeschichte unter die Räder kommen. Auch für ihn ist das unerträglich.

Aber er kennt auch Gottes Geschichte und Verheißungen und setzt sie dem Impuls des Wegschauens entgegen. Schon einige Kapitel vorher hat er an Gottes Hoffnungslicht und an den, der es in die Welt tragen wird, erinnert: "Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen. In Treue trägt er das Recht hinaus." (Jesaja 42,3)

In der Adventszeit und mit Blick auf Weihnachten dürfen wir wissen: Dieses Licht müssen wir nicht selbst entzünden, weil es Gottes Geschenk an uns ist. Es kommt, ohne dass wir eine Vorleistung bringen müssten, und es kommt gerade dahin, wo Menschen Dunkelheit erleben. Die Helligkeit dieses Lichts wird zu Gottes Herrlichkeit, die über uns aufgeht. So erleben wir seine Gegenwart und seinen Segen.

So werden wir von diesem Licht selber angesteckt und können es sogar weitergeben. Keiner von uns ist zu klein oder zu unbedeutend, um zu leuchten und der menschenfeindlichen Finsternis etwas

entgegenzusetzen. Jede Geste, auch wenn sie uns noch so unbedeutend erscheint, und jedes Wort, auch wenn es noch so zaghaft ausgesprochen wird, verbreitet Gottes Licht und Hoffnung in dieser Welt. Das ist die Adventsbotschaft, der wir vertrauen dürfen!

Damit wünsche ich Ihnen eine Adventszeit voller Lichter – solche, die Sie an andere Menschen weitergeben können und solche, die durch Gott und andere Menschen in die Dunkelheiten Ihres Lebens hineinleuchten.

Ihr





Berichte und Informationen

Inhalt und Impressum Geistliches Wort 2 Inhalt und Impressum 4 Berichte und Informationen 4 6 Kirchenvorstand 8 Konfirmandenfreizeit Kinderkrippe und Kindergarten 10 Anlässe zur Fürbitte 12 Kirchenmusik 13 Kreise und Ansprechpartner 14 Gottesdienste 15

"Der Gemeindebrief" ist die evangelische Kirchenzeitung für Gersfeld.

Redaktion: Pfarrer Helmut Stradal (ViSdP) Fotos: privat, wenn nicht anders angegeben Redaktionsschluss zur nächsten Ausgabe:

20. Februar 2026

Auflage: 1.500 Exemplare

Weihnachtsspende Kirchengemeinde

Mit diesem Gemeindebrief bitten wir Sie wieder um finanzielle Unterstützung für unsere Kirchengemeinde. Benutzen Sie für Ihre Weihnachtsspende bitte den beiliegenden Überweisungsträger und wählen Sie als Verwendungszweck eines der Projekte aus, für die wir Ihre Gabe nach wie vor am meisten brauchen können:

"Wegebau Friedhof" oder "Heizung Kirche".

Wenn Sie eine Zweckbestimmung ausstreichen, kommt Ihre Spende dem anderen Projekt zugute; wenn Sie nichts streichen, teilen wir Ihre Spende je zur Hälfte auf.

Vielen Dank für Ihre Hilfe!

Brot für die Welt

Eine Spendentüte für die Aktion "Brot für die Welt" finden Sie in diesem Gemeindebrief. Ihre Spende können Sie gerne im Gemeindebüro abgeben oder in der Kirche nach dem Gottesdienst in eine der Spendendosen einlegen.

Konzert der Stadtkapelle Gersfeld

Am 1. Advent, dem 30. November 2025, spielt die Stadtkapelle Gersfeld ihr traditionelles Adventskonzert um 17:00 Uhr in der Barockkirche in Gersfeld - als besinnlichen Beginn der Adventszeit.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

Lichterkirche im Advent

Um die Adventszeit als besinnliche Vorbereitung auf das Weihnachtsfest zu gestalten, soll es wieder eine abendliche "Lichterkirche" in der Ev. Barockkirche mit Texten, Gebeten und Musik geben. Beginn ist immer um 19:00 Uhr - Einzelheiten zu den genauen Wochentagen geben wir noch auf Handzetteln, Aushängen und der Webseite bekannt.

Berichte und Informationen

Konzert ehemalige Rhönlerchen

Viele Ehemalige der bekannten "Rhönlerchen" singen am Samstag, 20. Dezember 2025, um 18:00 Uhr in der Barockkirche bei einem Konzert zum Thema "Vom Himmel hoch, o Engel kommt".

Konzert Posaunenchor

Das alljährliche Abschlusskonzert der Adventszeit durch den Evangelischen Posaunenchor findet in diesem Jahr am 4. Advent, dem 21. Dezember 2025, um 19:00 Uhr in der Barockkirche statt.

Weihnachtsmarkt 2025

Auch in diesem Jahr veranstaltet die Stadt Gersfeld am 2. Adventswochenende den "Gersfelder Weihnachtsmarkt" auf dem Marktplatz. Mit unserer Kirchengemeinde wollen wir uns wieder in bewährter Form mit Feuerzangenbowle, Plätzchenstand sowie Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus beteiligen.

Wer Plätzchen backen oder beim Verpacken helfen möchte, meldet sich hierzu bitte bei Anette Helfrich (Tel. ab 17 Uhr: 7789) oder im Gemeindebüro an (Tel.: 918933).

Die Plätzchenspenden werden am Freitag, 5. Dezember 2025 um 15:00 Uhr im Gemeindehaus freudig erwartet; das Verpacken erfolgt am gleichen Tag. Wir freuen uns auf eine große Vielfalt an Plätzchen und auf viele helfende Hände, gerne auch von neuen Leuten.

Anmeldungen für Kuchenspenden nimmt ebenfalls das Gemeindebüro an.

Die Abgabe der Kuchenspenden kann bei Anmeldung erfragt werden.

Seniorenkreis

Wir treffen uns im Ev. Gemeindehaus an folgenden Tagen und zu folgenden Uhrzeiten:

- Dezember um 14:30 Uhr (zuerst Abendmahlsfeier in der Kirche, dann geht es weiter im Gemeindehaus)
- 21. Januar um 15:00 Uhr
- 4. Februar um 15:00 Uhr
- 18. Februar um 15:00 Uhr
- 4. März um 15:00 Uhr
- 18. März um 15:00 Uhr

KirchenKids und KirchenKids+

Beide Gruppen treffen sich immer donnerstags im Ev. Gemeindehaus:

KirchenKids (Grundschulkinder) um 15:30 Uhr **KirchenKids+** (ab 5. Klasse) um 17:30 Uhr

Weihnachts-/Winterpause ist vom 18. Dez. bis 15. Jan. - am 22. Januar geht es wieder los. Wir freuen uns auf Euch!

Niemals geht man so ganz...

Nach vielen Jahren ehrenamtlichen Einsatzes verabschieden sich einige unserer KV-Mitglieder. Sie haben mit ihrer Arbeit Spuren hinterlassen. Es ist nun die Aufgabe des neuen Kirchenvorstandes, diese Spuren zu vertiefen und auch eigene und neue Wege zu gehen.

In diesem Sinne hat der bestehende Kirchenvorstand seinen letzten KV-Ausflug mit einem Wandertag in der Rhön verbunden.

Zum Abschluss wurden alle geladenen Gäste auf dem Bodenhof von Familie Günther empfangen. Bei leckerem Essen und unterhaltsamer Gesellschaft wurde Horst Günther, der nun schon seit 12 Jahren den Vorsitz des KV übernommen hat, geehrt. Er hat diese Aufgabe mit sehr viel Hingabe und Humor ausgeübt.

Außer ihm verabschieden sich:

Ulrike Hohmann, Klaus Grösch, Ilse Gutmann-Friedel, Uwe Niebling, Karin Frey, Gabi Gleichmann und Peter Hadamczik-Trapp.



Gedanken zum Abschied von Ulrike Hohmann als Küsterin

Im April 2025 haben wir im Gottesdienst unsere langjährige Küsterin Ulrike Hohmann in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

In den 21 Jahren ihrer intensiven Tätigkeit hat sie mit Herz und viel Engagement den Dienst in und um die Kirche und das Evangelische Gemeindehaus versehen.

Dies tat sie sehr gewissenhaft, äußerst zuverlässig und vorausschauend.

Sie hatte für jedes Gemeindemitglied, für jeden Kirchenbesucher und die Nutzer des Gemeindehauses ein offenes Ohr, war hilfsbereit und ein Organisationstalent für all die vielen kleinen Dinge, die in Kirche und Gemeindehaus zu organisieren waren und die wir alle oft nicht wahrnehmen, weil sie einfach immer funktioniert haben.

Dafür bedanken wir uns nochmals ganz herzlich und wünschen ihr für den Ruhestand viel Gesundheit und Gottes Segen.

Karin Frey



Konfirmandenfreizeit

Konfi-Freizeit 2025

Die diesjährige Konfirmandenfreizeit führte uns zur Klostermühle nach Obernhof an der Lahn. Am 4. September ging es los, wir machten uns aus Gersfeld auf den Weg und verbrachten tolle Tage an der Lahn. Mit uns zusammen waren dort noch drei weitere Gruppen, mit denen wir gemeinsam eine gute Zeit erleben durften. Wir haben viel Neues über Gott und den christlichen Glauben gelernt, und wir haben viel gelacht, gesungen und neue Erfahrungen gesammelt.

Gleich am ersten Tag haben wir vormittags eine Wanderung auf einem Adventure-Trail absolviert, am Nachmittag dann alle zusammen das "Siedler-Spiel" gespielt. Dabei mussten wir in Gruppen auf dem ganzen Gelände verteilt Rohstoffkarten sammeln, damit verschiedene Gebäude bauen, und natürlich viele Punkte sammeln. Am Samstagmittag ging es zum Kanufahren. Wir sind ca. 10 km auf der Lahn entlang gepaddelt und haben eine Schleuse überwunden. Jede Menge Gaudi war im Programm mit inbegriffen, und nicht alle kamen trocken zurück.

Am Sonntag hieß es dann aber schon wieder Abschied nehmen, und es ging wieder Richtung Heimat - mit einem Stopp zur Stärkung bei einem bekannten Burgerrestaurant.



Konfirmandenfreizeit

Besonders gut haben uns die täglichen Meetings gefallen, bei denen wir sehr viel gelernt, gesungen und gelacht haben. Unser gemeinsames Lieblingslied war "My lighthouse", dass wir sogar in Gersfeld beim Gottesdienst ebenfalls gesungen und vorgetragen haben.

Wir hatten in der Klostermühle eine unvergessliche Zeit und sind als Gruppe zusammengewachsen.

Mia Gutermuth





Kindergarten Kinderkrippe

"Hell und Dunkel im Kindergarten"

Die dunkle Jahreszeit hat begonnen. Die Blätter fallen von den Bäumen, abends wird es früher dunkel und die Straßenlaternen gehen früher an. Die Uhren werden zurückgestellt, Kerzen werden wieder angezündet und der Kamin bietet wohlige Wärme. Man macht es sich unter einer Kolter, mit einer Tasse warmen Tee auf der Couch gemütlich. Auch wir im Kindergarten möchten uns auf diese Jahreszeit mit dem Thema "Hell und Dunkel" einstimmen.

In der Bibel heißt es: "Ich bin das Licht der Welt" (Johannes 8,12). Dieses Licht steht für Hoffnung, Liebe und Orientierung, besonders in dunklen Zeiten.

Wir möchten diese Botschaft im Kindergarten kindgerecht vermitteln. Jeder kann "Licht" für andere sein – durch Freundlichkeit, Teilen und Zusammenhalt.

Für was stehen Hell und Dunkel?

Gegensätze?
Hoffnung?
Trauer?
Glück?
Pech?
Tag?
Nacht?
Ruhe?
Aktionen?
Wärme?
Kälte?

Das alles wollen wir mit den Kindern erfahren und erleben. Hierzu werden im Kindergarten verschiedene Aktivitäten durchgeführt. Die Kinder experimentieren mit Taschenlampen, Kerzen oder Spiegeln, um Licht und Schatten zu erforschen. Wir basteln Laternen,

Sternenbilder oder leuchtende Fensterdekorationen. Wir lesen Geschichten und singen Lieder. Der große Abschluss zu diesem Thema ist unser

Der große Abschluss zu diesem Thema ist unser Sankt Martins Fest.

Der Kindergarten wünscht Ihnen viele gute "Lichter".

Für den Kindergarten Isabelle Schoeneck

"Bunte Worte, starke Botschaft: Unsere Kinder-Wortwolke

Liebe Gemeinde,

wir haben von einer Kollegin zum Abschied eine sehr schöne Wortwolke als Wand-Tattoo für unseren Flur geschenkt bekommen.



Das Thema dieser Wortwolke, wie man gut erkennen kann, ist das Wort "KINDER".

Kinderkrippe KirchenKids-Team

Dieses Wort ist umgeben von vielen anderen Wörtern, welche man mit Kindern verbindet.

Bei uns in der Kinderkrippe erleben sie diese und noch viele, viele mehr.

Wir möchten Ihnen, liebe Gemeinde, eine Wortwolke mit in den besinnlichen Advent schicken und Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen.



Für das Krippen-Team Sandra Mohr

Mitarbeiterausflug

An einem regnerischen, nicht sehr gemütlichem Tag Mitte Oktober unternahmen wir, die Mitarbeiter der KirchenKids und KirchenKids+, unseren wundervollen Mitarbeiterausflug.

Wir machten uns auf den Weg ins warme und gemütliche, mit viel Essen, sehr viel Auswahl, vielen Gängen und vor allem dem verrückten Namen bekannte - und haben sie schon eine Idee wo wir waren? Richtig, bei IKEA! Cool, oder? Also, wir fanden es auf jeden Fall Klasse!

Dort angekommen, machten wir uns erst ein mal ein Bild von allem und zwar wirklich von allem, jedem Sofa, jedem Schrank, jeder Küche, jedem Wohnzimmer und jedem Schlafzimmer. Nach dieser Tour brauchten wir erst einmal eine Stärkung und versorgten uns mit Köttbullar, Schokokuchen, Tiramisu und ganz viel zu trinken.

Als wir wieder zu Kräften gekommen waren und ein Paar von uns ihrem innerem Kind auf dem Spielplatz freien Lauf gelassen haben, ging es allerdings erst so richtig los. Wir begaben uns in die untere Etage, statteten eine von uns mit einem Einkaufswagen aus und strömten dann alle aus. Erster Stopp: die Duftkerzen. Nachdem jeder den für sich perfekten Duft gefunden hatte, konnte es weiter gehen. Und so stöberten wir durch IKEA.

Natürlich kümmerten wir uns auch um Dinge für das Gemeindehaus, eine Decke, neue Gläser, viele Bilderrahmen, eine Garderobe und vieles mehr bereichern uns nun. An der Kasse angekommen bemerkten wir plötzlich ein Problem: die Gläser fehlten. Bei wem auch immer die Gläser im Wagen gelandet sind, bei uns auf jeden Fall nicht. Also rannten Amelie und Felina los, einmal quer durch IKEA, genau rechtzeitig, als wir an der Reihe waren, waren sie mit den Gläsern wieder da.

Der Ausflug war vorbei, unsere Reise jedoch noch nicht. Weiter ging es zu Maison du Monde, Tedi, Action, Tedox, Kaufland und zum krönenden Abschluss zu McDonalds. Also, wir haben jetzt viel weniger Geld, aber auch ganz viele tolle neue Dinge für uns, und für unseren Jugendraum im Gemeindehaus ebenfalls viele tolle und nützliche Sachen.

Anlässe zur Fürbitte

Taufen

"Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder."

Kirchliche Trauungen

"Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm."

Namen werden nur in der gedruckten Ausgabe des Gemeindebriefes aufgeführt

Ehejubiläen

"Einer trage des anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen."

Trauerfeiern

"Und der auf dem Thron saß sprach: Siehe, ich mache alles neu!"

Namen werden nur in der gedruckten Ausgabe des Gemeindebriefes aufgeführt



Freitag, 21. November 2025 - 18:00 Uhr Barockkirche Gersfeld

"Nacht der Lieder" mit Clemens Bittlinger

Herzliche Einladung zur "Nacht der Lieder" mit Liedermacher & Pfarrer Clemens Bittlinger, dem Songpoeten Andi Weiss aus München und Mister Praise & Worship Albert Frey. Mit dabei David Plüss am Piano und David Kandert (Percussion & Gesang). Einlass ab 17 Uhr

Eintritt: 10 €

Vorverkauf:

Anjas Lädchen | Schönes bei Baiers | Touristinfo | Ev. Gemeindebüro



Kreise und Ansprechpartner

Patron

Constantin von Waldthausen, Schloßstraße 1

Pfarramt

Pfarrer Helmut Stradal, Marktplatz 2 E-Mail: pfarramt1.gersfeld@ekkw.de

Tel.: 06654 918933

Friedhof

Markus Bücking

E-Mail: markus.buecking@ekkw.de

Tel.: 0170 4124485

Gemeindebüro

Christina Henkel, Marktplatz 2

E-Mail: pfarramt1.gersfeld@ekkw.de Tel.: 06654 918933 oder 0160 99887325

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag

09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Ev. Kindergarten

Danziger Straße 11, Leitung: Elke Herzig

E-Mail: kiga.gersfeld@ekkw.de

Tel.: 06654 542

Ev. Kinderkrippe "Rhönstrolche"

Danziger Straße 14, Leitung: Sandra Mohr

E-Mail: krippe.gersfeld@ekkw.de

Tel.: 06654 9175151

Küster (an Sonn- und Feiertagen)

Knut Romeis

KirchenKids: Grundschulkinder KirchenKids+: Kinder ab 5. Klasse

Gisi Stradal, Tel.: 0163 1988231

donnerstags 15:30 Uhr bzw. 17:30 Uhr Ev. Gemeindehaus (nicht in den Schulferien)

Kirchenvorstand, Vorsitzender

Für die Wahlperiode 2025-2031 noch in Klärung

Ökumenisches Frauenfrühstück

Petra Wachter, Tel.: 06654 9180809 Margarete Weinig, Tel.: 06654 7243

Organist

Bernd Schleicher, Tel.: 06654 917371

Förderverein Ev. Kirchenmusik Gersfeld

Vorsitzender: Othmar Kümmel

Tel.: 06654 564

www.foerderverein-gersfeld.de

Seniorennachmittag

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat

Posaunenchor

Mittwochs, 20:00 Uhr

Ilona Metzler, Tel.: 06654 9180917 Jürgen Hofmann, Tel.: 06654 7985

Spenden Sie gerne:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Gersfeld IBAN DE54 5305 0180 0002 0044 20

Konfirmationsjubiläen 2026

In den Gottesdiensten am 19. April (**Diamantene, Eiserne usw. Konfirmation**) und am 31. Mai (**Silberne und Goldene Konfirmation**) feiern wir die Jubiläen.

Die Jubilare, die in den Jahren 2001, 1976, 1966, 1961, 1956, 1951, oder 1946 konfirmiert wurden, sind am Samstag, **17. Januar 2026, um 16:00 Uhr** zu einer **Vorplanung** ins Ev. Gemeindehaus eingeladen.

Hilfreich wäre es, wenn von anderen Jahrgangstreffen (z.B. Klassentreffen) aktuelle Adressen vorliegen. Bitte bringen Sie diese mit, da wir sie benötigen, um später jeder und jedem eine Einladung für den jeweiligen Jubiläumsgottesdienst zu schicken.

Herzlich eingeladen sind auch Jubilare, die an anderen Orten konfirmiert wurden und heute in Gersfeld wohnen. Auch Sie können mit uns gerne Ihr Jubiläum feiern.

Melden Sie sich dazu bitte im Gemeindebüro.

Datum	Sonntag/Feiertag	Zeit	Gottesdienst
23.11.	Ewigkeitssonntag	09:30	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Helmut Stradal)
23.11.	Ewigkeitssonntag	15:00	Gedenken an die Verstorbenen (Pfarrer Helmut Stradal)
30.11.	1. Advent	09:30	Gottesdienst mit Verabschiedung ausscheidender Kirchenvorsteher und Einführung des neuen Kirchenvorstandes
03.12.		14:30	Seniorenabendmahl (Pfarrer Helmut Stradal)
07.12.	2. Advent	09:30	Gottesdienst (Lektorin Stradal und Pfarrer Stradal)
14.12.	3. Advent	09:30	Gottesdienst (Pfarrer Helmut Stradal)
21.12.	4. Advent	09:30	Gottesdienst (Pfarrer Helmut Stradal)
24.12.	Heiligabend	17:00	Gottesdienst mit Krippenspiel (Pfarrer Helmut Stradal)
24.12.	Heiligabend	22:00	Christmette (Pfarrer Helmut Stradal)

Gottesdienste in Gersfeld

Datum	Sonntag/Feiertag	Zeit	Gottesdienst	
25.12.	1. Weihnachtsfeiertag	09:30	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Helmut Stradal)	
26.12.	2. Weihnachtsfeiertag	09:30	Liedergottesdienst (Pfarrer Helmut Stradal)	
28.12.	1. So. nach Weihnachten		KEIN GOTTESDIENST	
31.12.	Silvester	18:00	Gottesdienst (Pfarrer Helmut Stradal)	
01.01.	Neujahr		KEIN GOTTESDIENST	
04.01.	2. So. nach Weihnachten	09:30	Gottesdienst mit Kirchenkaffee (Lektorin Martina Becker)	
11.01.	1. So. nach Epiphanias	09:30	Gottesdienst (Pfarrer Helmut Stradal)	
18.01.	2. So. nach Epiphanias	09:30	Gottesdienst (Pfarrer Helmut Stradal)	
25.01.	3. So. nach Epiphanias	09:30	Gottesdienst (Lektorin Petra Wachter)	
01.02.	Letzter So. nach Epiphanias	09:30	Gottesdienst mit Kirchenkaffee (Pfarrer Helmut Stradal)	
08.02.	Sexagesimae	09:30	Gottesdienst (Lektorin Sandra Mohr)	
15.02.	Estomihi	09:30	Familiengottesdienst mit Kirchenkaffee (Pfarrer Stradal und Team)	
22.02.	Invocavit	09:30	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Helmut Stradal)	
01.03.	Reminiscere	09:30	Gottesdienst mit Kirchenkaffee (Pfarrer Helmut Stradal)	
06.03.	Weltgebetstag "Nigeria 2026"	19:00	Kirche St. Jakobus in Thalau	
08.03.	Okuli	09:30	Gottesdienst (Pfarrer Helmut Stradal)	
15.03.	Laetare	10:00	Gottesdienst mit Gospelchor (Pfarrer Helmut Stradal)	